



Thorn Bjorn Schyberg,
norwegischer Delegationsführer



Le Chev. F. de Rio,
italienischer Delegationsführer



J. E. Borresen,
dänischer Delegationsführer

und die Interessen der Reklame in ganz Kontinental-Europa zu vertreten:

a) indem das Werbewesen ausgebaut, das Studium der Reklame unterstützt, ihre Anwendungsarten untersucht werden, endlich die Zusammenarbeit aller zu unterstützen, die diese Ziele zu erreichen suchen;

b) durch Förderung der Reklamewissenschaft, der Reklamekunst, der Verkaufskunst und der Einrichtung geeigneter Unterrichtsmittel. Diese Aufgaben allein zeigen, von welcher prinzipiell wirtschaftlich hoher Bedeutung der Zusammenschluß aller Verbände ist. Um die darauf folgenden Verhandlungen zu vereinfachen, wurde für jedes Land ein Delegationsführer und Sprecher bestimmt; die einzelnen Länderdelegationen verständigten sich unterein-



C. Harald Vernon
England



Kultusminister Herriot
verläßt die Staatsbibliothek nach Eröffnung
der Plakatausstellung

ander. Im Wesentlichen griff dann nur der Delegationsführer in die Debatte ein. Die drei großen Hauptaufgaben des Kongresses waren:

1. Die Einreihung des Werbewesens in den Rahmen der allgemeinen Ausstellungen (Berichterstatte für diesen Punkt war Herr Georges Pinget, *Sécretaire général de l'Union des Editeurs-Créateurs d'Art Publicitaire, Paris*),

2. Die Auflagenkontrolle der Tageszeitungen und Zeitschriften (Berichterstatte Herr Breuer, Sekretär des »Office de la Justification des Tirages des Organes quotidiens et périodiques«, Paris),

3. Der Unterricht im Werbewesen (Berichterstatte Herr Rachinel, *Directeur de l'École Technique de Publicité, Paris*).

Der französische Arbeits- und Handelsmi-